



Montag, den 20. Mai 1918,

vormittags 11¹/₄ Uhr:

Morgenfeier

Carl August von Weimar (1757—1828)

Deutschlands Fürsten, Ihr seht Euch aus kleinen Gebieten nach Grösse,
Werdet wie dieser, so wächst Euch Euer Weimar zum Rom.
Distichon nach seinem Tod.

1. Eine Musik, die seine Mutter Herzogin Amalia zu seiner Taufe spielen liess:

Violinsonate von G. F. Händel
Jos. Moraretz und Hans Ebert.

2. Dem fürstlichen Andenken des besten deutschen Mäcen:

Worte von *Herbert Eulenberg.*

3. „Ilmenau“, Gedicht zu seinem 26. Geburtstag von Johann Wolfgang Goethe.

Gespräch Goethe's über den Herzog mit Eckermann wenige Tage nach dem Tode Carl Augusts.

Vorgetragen von *Willy Buschhoff.*

4. Ein Brief von Frau Aja, Goethes Mutter an seine Mutter zu Ehren der Geburt des Erbprinzen.

Vorgetragen von *Frida Hummel.*

5. Lieder, die am Hof von Weimar gesungen wurden:

Wer sich der Einsamkeit ergibt (Goethe) Zelter
Freudvoll und leidvoll (Goethe) . . . Reichardt

Erlkönig (Goethe) Reichardt

Die Spröde (Goethe) Komponist unbekannt

Gesungen von *Martin Ullrich.*

Am Klavier: *Hans Ebert.*

Konzert-Flügel Bechstein: *Georg Platzbecker, Düsseldorf*

Preise: **M. 2.10 M. 1.60 M. 0.55**

nachmittags 3 Uhr:

DIE EHRE

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann

Leiter der Aufführung: *Paul Henckels*

Personen:

Commerzienrat Mühlhink	Oscar Fuchs
Amalie, seine Frau	Helene Robert
Kurt } deren Kinder	Willy Buschhoff
Lenore }	Irmela von Dulong
Lothar Brandt	Otto Stoeckel
Hugo Stengel	Werner Kurz
Graf Trast-Saarberg	August Weber
Robert Heinecke	Erik Baldermann
Der alte Heinecke	Walter Kosel

Seine Frau	Aenne Schönstedt
Auguste } deren Töchter	Lore Wagner
Alma }	Alice Wenglor
Michalski, Tischler, Augustens Mann	Hans Ottershausen
Frau Hebenstreit, Gärtnerfrau } bei Mühlhink	Elsa Dalands
Wilhelm, Diener	Theod. Kigler
Johann, Kutscher	Aug. Joh. Drescher
Der indische Diener des Grafen Trast	Albert Venohr

Die Handlung spielt auf dem in Charlottenburg gelegenen Fabrik-Etablissement Mühlhinks

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Kleiderablage und Steuer): Prosceniumloge M. 7.—, Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 2 Uhr

Einlaß 2¹/₂ Uhr

Beginn 3 Uhr

Ende gegen 5¹/₂ Uhr

abends 7¹/₂ Uhr:

Donna Diana

Dienstag, den 21. Mai, abends 7¹/₂ Uhr, Serie I:

Zeitwende

Se bald . . . *Herbert Eulenberg*

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Montag, den 20. Mai 1918,

Carl August

Weimar

Ihr seht Euch aus kleinen Gebieten nach Grösse,
wächst Euch Euer Weimar zum Rom.
Distichon nach seinem Tod.

1. Eine Musik, die seine Mutter Herzogin zu seiner Taufe spielen liess:
Violinsonate von
Jos. Moraretz und
2. Dem fürstlichen Andenken des bestmöglichen Mäcen:
Worte von *Herb*
3. „Ilmenau“, Gedicht zu seinem 26. Geburtstag
Johann Wolfgang Goethe.

Goethe's über den Herzog mit Eckermann
Tage nach dem Tode Carl Augusts.
Vorgetragen von *Willy Buschhoff*.
Auftrag von Frau Aja, Goethes Mutter an seine
zu Ehren der Geburt des Erbprinzen.
Vorgetragen von *Frida Hummel*.
Lieder, die am Hof von Weimar gesungen wurden:
Die Einsamkeit ergibt (Goethe) Zelter
Die Einsamkeit ergibt (Goethe) . . . Reichardt
Die Einsamkeit ergibt (Goethe) . . . Reichardt
Die Einsamkeit ergibt (Goethe) . . . Komponist unbekannt
Gesungen von *Martin Ullrich*.

Konzert-Flied
Preise: **M. 2.**

r, Düsseldorf
M. 0.55

nach
DIENSTAG
Schauspiel
RE

Handlung spielt auf dem
Kommerzienrat Mühlhngk Oskar
Amalie, seine Frau Hele
Kurt Willy
Lenore } deren Kinder Irme
Lothar Brandt Otto
Hugo Stengel Werr
Graf Trast-Saarberg Augu
Robert Heinecke Erik
Der alte Heinecke Walt

Handlung spielt auf dem
Aenne Schönstedt
Lore Wagner
Alice Wenglor
Hans Ottershausen
Elsa Dalands
Theod. Kigler
Aug. Joh. Drescher
Albert Venohr

Nach dem ersten Akt 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Kleiderablage und Steuer): Prosceniumloge M. 7.—, Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 2 Uhr Einlaß 2 1/2 Uhr Beginn 3 Uhr Ende gegen 5 1/2 Uhr

abends 7 1/2 Uhr:
Donna Diana

Dienstag, den 21. Mai, abends 7 1/2 Uhr, Serie I:

Zeitwende

Sebald . . . Herbert Eulenberg

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133

